

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 82 (1956)

**Heft:** 32

**Illustration:** "Wir haben das Segel unterwegs mit allen verfügbaren Stoffresten geflickt [...]"

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Peter

«Wir haben das Segel unterwegs mit allen verfügbaren Stoffresten geflickt, sonst wären wir nach dem Sturm nicht mehr heimgekommen!»

### Die Kinder am Rückfenster

Robert Däster

Ich fuhr an heitern Tagen  
im Bummeltrab daher.  
Das heißt, mein kleiner Wagen  
vermochte gar nicht mehr.

Es fauchten schnellre Räder  
empört mir Schwachem vor.  
Mir war, als schelte jeder  
der Lenker mich ein Tor.

Die Hupen – wie ich's spürte –  
verrieten Unmut mir.  
Man denke – ich genierte  
wohl manches hohe Tier!

Wer, wenn man's so betrachtet,  
hat sich nicht mehr gefühlt?  
Hat mich vielleicht verachtet?  
Mich hat's nicht aufgewühlt.

Nur ... an den hintern Scheiben,  
die Kinder, die nicht winkten,  
und die sich in dem Treiben  
genau so wichtig dünkten ...